

# Flächeninanspruchnahme in Sachsen

## 1. Ziele der Reduzierung der Flächenneuanspruchnahme bis 2020

Im Freistaat Sachsen wurde ..... (ggfs. Datum benennen) beschlossen die Flächenneuanspruchnahme durch Siedlung und Verkehr auf unter 2 Hektar pro Tag ab 2020 zu reduzieren (Regierungsbeschluss Sachsen, 2013). In Deutschland wurde dagegen das Ziel aktuell auf unter 30 Hektar pro Tag bis 2030 verlängert.

## 2. Daten zur Flächennutzung in Sachsen

Die Angaben zur Flächennutzung in Sachsen beruhen grundsätzlich auf unterschiedlichen Datengrundlagen der Erfassung und des Zweckes. Für die vorliegende Untersuchung werden die im Freistaat Sachsen verfügbaren Hauptquellen herangezogen.

## 3. Fakten der Erhebungen

- Statistisches Landesamt Sachsen

Die Bodennutzungserhebung ist im Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) geregelt. Zum 31.12. des Vorjahres wird die *Flächenerhebung* anhand der Erhebungsmerkmale der Bodenflächen nach „Art der tatsächlichen Nutzung“ aus den amtlichen Liegenschaftsinformationen durchgeführt. In der Tab. 1 sind die Ergebnisse für die Nutzungsarten Siedlung und Verkehr (SuV), Landwirtschaftsfläche (LF) und Wasserfläche für die Jahre 2012 bis 2019 angegeben.

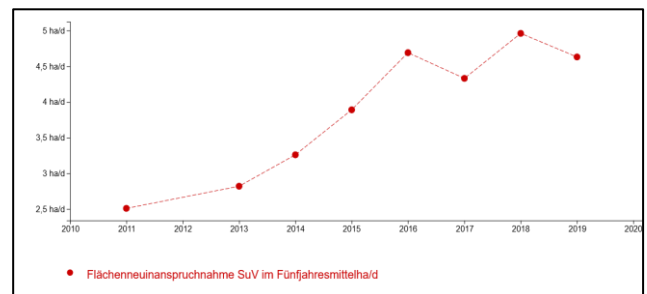
Die SuV-Fläche in Sachsen beträgt 2.497 km<sup>2</sup>. Dies entspricht ca. 14% der Landesfläche. Die SuV-Fläche erhöhte sich im Zeitraum 2012 – 2019 um 150 km<sup>2</sup>. Jeden Tag dieses Zeitraumes gerechnet wurden mehr als 50.000 m<sup>2</sup> Bodenfläche in Anspruch genommen und damit seine natürlichen Bodenfunktionen verändert (StaLa Sachsen 2020). Die Neuanspruchnahmen der SuV-Fläche liegen aktuell ca. 300% oberhalb der ab dem Jahr 2020 empfohlenen Nachhaltigkeitsziele zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme (Tab. 1).

Die größte Abnahme der Flächennutzungsarten erreicht die Nutzungsform „LF“ mit 95 km<sup>2</sup>, gefolgt von Abbauflächen um 82 km<sup>2</sup> (nicht in der Tabelle). Weiterhin auffällig ist die hohe Zunahme der Wasserflächen um 68 km<sup>2</sup>.

**Tab. 1:** Entwicklung der Hauptflächenutzungsarten (StaLa Sachsen 2020)

	SN-Fläche	SuV-Fläche	LF-Fläche	Wasser-Fläche
	in km <sup>2</sup>			
2019	18.425	2.497	10.009	439
2015	18.425	2.432	10.095	428
2012	18.420	2.347	10.104	371

- Institut für Ökologische Raumentwicklung (IÖR)  
as IÖR führt den Betrieb und den Ausbau des bundesweiten Monitors der Siedlungs- und Freiraumentwicklung (IÖR-Monitor). Dieser ermöglicht eine detaillierte indikatorenbasierte Einschätzung der Flächennutzungsentwicklung auf Grundlage von Karten, Tabellen und statistischen Auswertungen.



**Abb. 1:** Flächenneuanspruchnahme im Fünfjahresmittel in Hektar pro Tag in Sachsen. (IÖR Monitor 2020)

Abb. 1 zeigt die Flächenneuanspruchnahme durch SuV-Flächen im Zeitraum 2011 bis 2019 im Mittelwert der jeweils 5 zurückliegenden Jahre. Der letzte Punkt der Kurve besagt, dass zwischen 2014 und 2019 die tägliche Flächenneuanspruchnahme mit zuletzt 46.300 m<sup>2</sup> pro Tag noch weit über dem Nachhaltigkeitszielwert der Landesregierung von < 20.000 m<sup>2</sup> pro Tag lag.

**Tab. 2:** Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsfläche (IÖR-Monitor 2018, Ausschnitt Sachsen)

	SN- Fläche	SuV- Fläche	LF- Fläche	Wasser- Fläche
	in km <sup>2</sup>			
2018	18.425	2598	9544	424
2015	18.425	2580	9581	424
2012	18.420	2505	9689	406

#### 4. Einschätzung des LfULG

Die Flächennutzungsinformationen des StaLa und des IÖR sind vergleichend widersprüchlich. Nach den Angaben der Tab. 1 ergibt sich in dem 8-jährigen

Zeitraum ein Zuwachs der SuV-Fläche von 150 km<sup>2</sup>, während der IÖR-Monitor einen Zuwachs von 93 km<sup>2</sup> (Tab. 2) angibt. Auch die Fakten der anderen Nutzungen sind im Vergleich nicht übereinstimmend.

Aus der Sicht der natürlichen Bodenfunktion stellen beide Informationsquellen einen erheblichen, nicht nachhaltigen Verbrauch der natürlichen Ressource Boden sowie vieler anderer Schutzgüter heraus. Die ökologischen Folgewirkungen sind verknüpft mit einer Zunahme der Lufttemperatur und einer Verringerung der Wasserrückhaltung. Mit dem Klimawandel einhergehend verstärken sich die ökologisch negativen Folgewirkungen, die ökonomischen Kosten und die Probleme eines sozialen Gefüges. Die wachsende Flächeninanspruchnahme ist nicht nachhaltig.

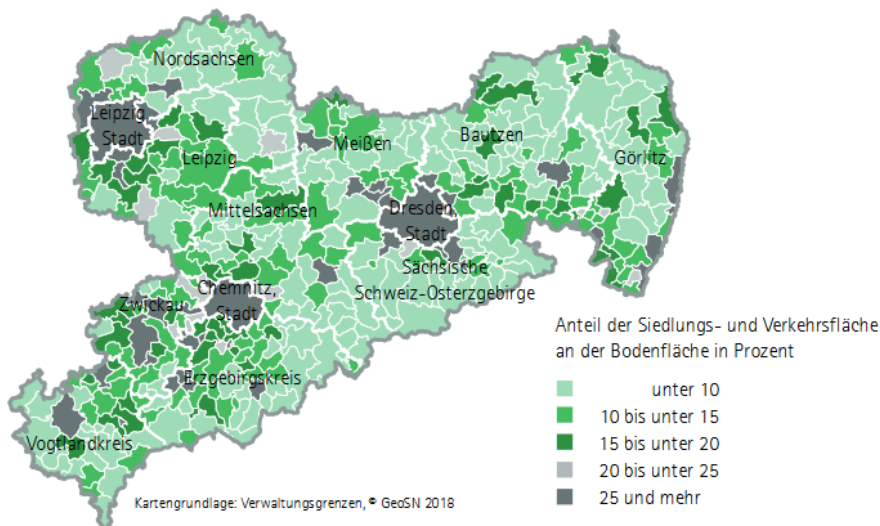


Abb. 2: Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche an der Bodenfläche, Stand 31. Dezember 2018

(StaLa Sachsen 2020; [https://www.statistik.sachsen.de/download/jahrbuch/jahrbuch\\_statistik-sachsen\\_kapitel-01\\_gebiet-flaeche-klima.pdf](https://www.statistik.sachsen.de/download/jahrbuch/jahrbuch_statistik-sachsen_kapitel-01_gebiet-flaeche-klima.pdf) (Zugriff: 12.08.2020)

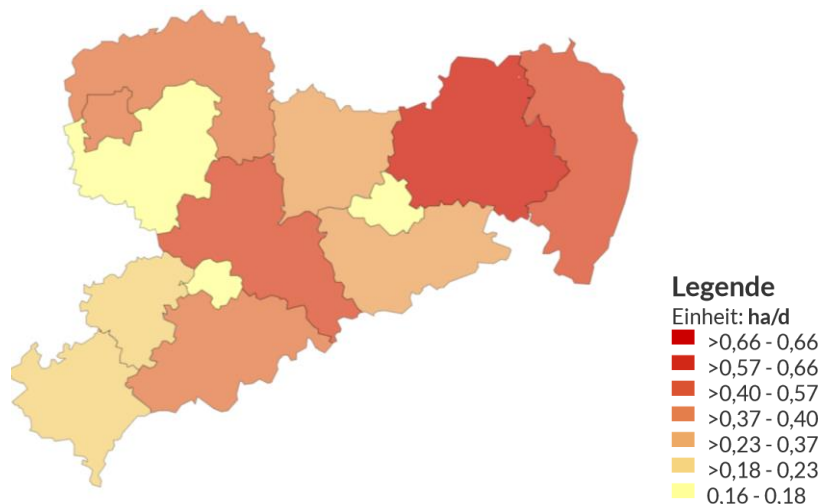


Abb. 3: Tägliche Flächenneuanspruchnahme in den Landkreisen, Stand Dezember 2019

(IÖR-Monitor 2020)/[www.ioer-monitor.de/](http://www.ioer-monitor.de/) ( )